

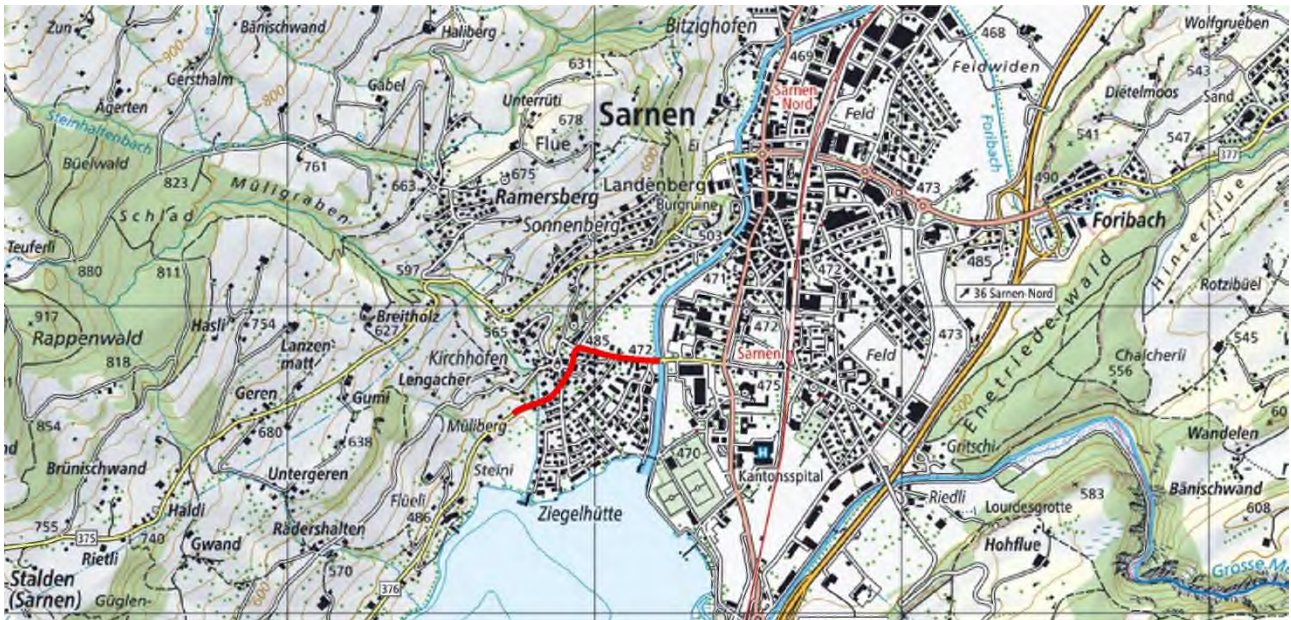


Kantonsstrasse

RÜTI-/WILERSTRASSE

ABSCHNITT HOFMATT – KIRCHHOFEN, GEMEINDE SARNEN

SIEDLUNGSVERTRÄGLICHE UMGESTALTUNG



AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGEN FÜR PLANERLEISTUNGEN

DOKUMENT C: ANGABEN DES ANBIETERS

Eingabetermin: Donnerstag, 28. Januar 2021

Kantonale Behörde: Bau- und Raumentwicklungsdepartement BRD
Hoch- und Tiefbauamt HTA
Flüelistrasse 1, Postfach 1163
6061 Sarnen

DOKUMENTE DER AUSSCHREIBUNGSUNTERLAGEN

Dokument A: Verfahrensbestimmungen

Dokument B: Projekt- und Leistungsbeschreibung

Dokument C: Angaben des Anbieters

Dokument D: Preisangebot

Dokument E: Mustervertrag

Dokument F: Beilagen

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise	4
2	Angaben zum Anbieter	5
2.1	Anbieter.....	5
2.2	Personalliste	6
2.3	Selbstdeklaration	6
3	Angaben zur Eignung.....	8
3.1	Technische Leistungsfähigkeit (EK 1)	8
3.2	Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (EK 2)	8
3.3	Leistungen von Subunternehmen (EK 3).....	9
4	Angaben für die Zuschlagserteilung.....	10
4.1	Qualifikation des Projektteams (ZK 2)	10
4.2	Analyse, Vorgehen und Organisation (ZK 3).....	14
5	Vorbehalte und Bemerkungen	15
6	Bestätigung.....	16

1 Allgemeine Hinweise

Es dürfen keine Änderungen am vorliegenden Text vorgenommen werden. Änderungen am Wortlaut der Vorlage führen zum Ausschluss.

Es gelten die Formvorschriften gemäss Dokument A «Verfahrensbestimmungen». Die beschaffende Stelle schliesst Angebote, die unvollständig sind oder die formalen Vorschriften nicht einhalten, vom Verfahren aus. Ein vollständiges Angebot umfasst folgende Dokumente:

- Dokument C «Angaben des Anbieters» vollständig ausgefüllt
- Dokument D «Preisangebot» (Titelblatt und Kalkulationsblatt) vollständig ausgefüllt und unterzeichnet
- Personallisten der am Angebot beteiligten Firmen
- Lebensläufe der Schlüsselpersonen und weiterer Teammitglieder (je max. 2 DIN-A4-Seiten)
- ggf. Beilagen

2 Angaben zum Anbieter

2.1 Anbieter

Als Anbieter wird ein Einzelanbieter oder eine Bietergemeinschaft bezeichnet.

Anbieter als:

☐ Einzelanbieter

☐ Bietergemeinschaft

☐ Einzelanbieter mit Subunternehmen

☐ Bietergemeinschaft mit Subunternehmen

Name des Anbieters:

Federführende Firma bei Bieterge-
meinschaften:

Adresse:

Kontaktperson:

Telefon:

E-Mail:

MWST-Nr.:

Rechtsform:

Gründungsjahr:

Geschäfts- und Steuerdomizil:

Konzernzugehörigkeit (Firmen-
gruppe, Holding etc.):

Die nachfolgenden Angaben sind für sämtliche weiteren, am Angebot beteiligte Firmen (pro Mit-
glied der Bietergemeinschaft und Subunternehmen) zu machen. Die Tabelle ist entsprechend
oft zu kopieren.

Firma beteiligt als:

☐ Mitglied der Bietergemeinschaft

☐ Subunternehmen

Firma:

Adresse¹:

Kontaktperson:

Telefon:

E-Mail:

¹ Anbieter mit Sitz im Ausland haben eine Schweizer Korrespondenzadresse anzugeben.

MWST-Nr.:

Rechtsform:

Gründungsjahr:

Geschäfts- und Steuerdomizil:

Konzernzugehörigkeit (Firmengruppe, Holding etc.):

2.2 Personalliste

Für jede beteiligte Firma ist eine separate Personalliste mit mindestens folgendem Inhalt einzureichen:

- Name, Vorname
- Jahrgang
- Ausbildung, Abschluss- / Diplomjahr
- Tätigkeitsbereich (Fachgebiet)
- Honorarkategorie

2.3 Selbstdeklaration

Gestützt auf die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB, GDB 975.61, Art. 11, Bst. e, f, g) und die zugehörigen Ausführungsbestimmungen zum Submissionsgesetz des Kantons Obwalden (GDB 975.611, Art. 27, Bst. b, c, d, f, g) erklärt der Anbieter hiermit:

1. Die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen wie auch die branchenüblichen Lohn- und Arbeitsbedingungen einzuhalten. Als Arbeitsbedingungen gelten die Vorschriften der Gesamt- und der Normalarbeitsverträge.
2. Im Besitz eines unterzeichneten, branchenüblichen Gesamtarbeitsvertrags oder Normalarbeitsvertrags zu sein und diesen in allen Teilen einzuhalten.
3. Die Gleichbehandlung von Frau und Mann gemäss aktuellem Bundesgesetz über die Gleichstellung von Frau und Mann vom 24. März 1995 (Gleichstellungsgesetz, GIG, SR 151.1) einzuhalten. Der Gleichbehandlungsgrundsatz bezieht sich hierbei nicht nur auf die Lohngleichheit, sondern auch auf alle Aspekte, die eine umfassende Gleichstellung ermöglichen und Diskriminierung verhindern.
4. Die Subunternehmen auf die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen sowie die Nichtdiskriminierung, namentlich die Gleichbehandlung von Frau und Mann zu verpflichten. Bei Nichterfüllung hat sie das betreffende Subunternehmen auszuwechseln und die Bauherrschaft zu informieren.
5. Die an ihrem Betriebssitz fälligen Steuern (Staats-, Gemeinde- und direkte Bundessteuern inkl. Nachsteuer, ...) vollumfänglich bezahlt zu haben.
6. Die fällige Mehrwertsteuer vollumfänglich bezahlt zu haben.
7. Die an ihrem Betriebssitz fälligen Sozialversicherungsbeiträge (AHV, IV, EO, FAK, ALV, BVG und UVG) einschliesslich der vom Lohn abgezogenen Arbeitnehmeranteile vollumfänglich bezahlt zu haben.
8. Sich in keinem Schuldbetreibungs- oder Konkursverfahren zu befinden und auch keine Betreibungen hängig zu haben.
9. Keine Absprachen oder andere wettbewerbsbeeinträchtigenden Massnahmen getroffen zu haben.

Mit der Unterschrift unter Ziffer 6 dieses Dokuments bestätigt der Anbieter die Richtigkeit aller Angaben und ermächtigt die jeweils zuständigen Behörden und Einrichtungen der Bauherrschaft Auskünfte über allfällige Steuer- und Sozialabgabenausstände, betriebsrechtliche Verfahren und weitere Angaben im Rahmen der Selbstdeklaration zu erteilen.

3 Angaben zur Eignung

3.1 Technische Leistungsfähigkeit (EK 1)

Nachweis anhand eines Referenzprojekts über abgeschlossene Arbeiten beinhaltend Planerleistungen mit vergleichbarem Umfang und vergleichbarer Komplexität; dieser Nachweis darf nicht von einem etwaigen Subunternehmer erbracht werden:

Referenzprojekt:

Auftraggeber:

Referenzperson Auftraggeber: [Name, Funktion](#)

[Telefon, E-Mail](#)

Firma mandatiert als: ☐ Einzelfirma

☐ Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft, in der Rolle als:

Honorarvolumen Firma: Fr. exkl. MWST

Fr. exkl. MWST pro Jahr

Zeitraum Auftrag: von [MM.JJJJ](#) bis [MM.JJJJ](#)

Beschreibung Auftrag:

Bearbeitete SIA-Teilphasen: ☐ 32 Bauprojekt ☐ 33 Bewilligungsverf. / Auflagepr.
☐ 41 Ausschreibung ☐ 51 Ausführungsprojekt
☐ 52 Ausführung ☐ 53 Inbetriebnahme, Abschluss

In welchem Sinne ist das Projekt mit dem vorliegenden Vorhaben vergleichbar?

In welchem Sinne ist die im Referenzprojekt wahrgenommene Aufgabe mit der ausgeschriebenen vergleichbar?

3.2 Wirtschaftliche Leistungsfähigkeit (EK 2)

Nachweis, dass der mittlere Jahresumsatz des Anbieters in den letzten drei Jahren mindestens zweimal so gross ist, wie der jährliche Wert des ausgeschriebenen Auftrags; Umsätze aller Mitgliederfirmen inkl. Subunternehmen werden zusammengezählt; für die Auftragsdauer werden 5 Jahre angenommen:

[2017](#)

[2018](#)

[2019](#)

Gesamtumsatz [Fr.]:

Mittlerer Umsatz 2017 bis
2019 [Fr.]:

3.3 Leistungen von Subunternehmen (EK 3)

Bestätigung und Nachweis über die Stundenschätzung, dass allfällige Subunternehmen, gemessen an der geschätzten Stundenverteilung, nicht mehr als 50% der Leistungen erbringen.

Die Tabelle dient der Übersicht über alle am Angebot beteiligten Firmen; sie ist auch ohne Beizug von Subunternehmen auszufüllen und hat bei Bietergemeinschaften auch alle Mitgliederfirmen zu erfassen.

Firma	Mitgliederfirma	Subunternehmen	Themenbereich(e)	Anteil [%]
	-	-	Federführung,	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Zwischentotal	<input type="checkbox"/>		Total Mitgliederfirmen	
Zwischentotal		<input type="checkbox"/>	Total Subunternehmen	
Total				100%

4 Angaben für die Zuschlagserteilung

4.1 Qualifikation des Projektteams (ZK 2)

Fachkompetenz der Schlüsselpersonen:

- Schlüsselperson 1
- Schlüsselperson 2

Die Schlüsselpersonen sind durch den Anbieter aufgrund seiner Einschätzung der ausgeschriebenen Leistungen zu benennen.

Schlüsselperson 1 (SP 1)

Funktion im Projekt:

Name:

Firma:

Jahrgang:

Berufsausbildung:

Anzahl Jahre Berufserfahrung:

Fachbereich(e):

Funktion in der Firma:

1. Referenzprojekt (SP 1):

Auftraggeber:

Referenzperson Auftraggeber: **Name, Funktion**
Telefon, E-Mail

Honorarvolumen Firma: Fr. exkl. MWST (☐ Einzelfirma ☐ IG)

Zeitraum Auftrag: von **MM.JJJJ** bis **MM.JJJJ**

Beschreibung Auftrag:

Bearbeitete SIA-Teilphasen: ☐ 32 Bauprojekt ☐ 33 Bewilligungsverf. / Auflagepr.
☐ 41 Ausschreibung ☐ 51 Ausführungsprojekt
☐ 52 Ausführung ☐ 53 Inbetriebnahme, Abschluss

Funktion Schlüsselperson:

In welchem Sinne ist das Projekt mit dem vorliegenden Vorhaben vergleichbar?

In welchem Sinne ist die im Referenzprojekt wahrgenommene Aufgabe und Funktion mit der ausgeschriebenen vergleichbar?

2. Referenzprojekt (SP 1):

Auftraggeber:

Referenzperson Auftraggeber: [Name, Funktion](#)
[Telefon, E-Mail](#)Honorarvolumen Firma: Fr. exkl. MWST (☐ Einzelfirma ☐ IG)Zeitraum Auftrag: von [MM.JJJJ](#) bis [MM.JJJJ](#)

Beschreibung Auftrag:

Bearbeitete SIA-Teilphasen:	<input type="checkbox"/> 32 Bauprojekt	<input type="checkbox"/> 33 Bewilligungsverf. / Auflagepr.
	<input type="checkbox"/> 41 Ausschreibung	<input type="checkbox"/> 51 Ausführungsprojekt
	<input type="checkbox"/> 52 Ausführung	<input type="checkbox"/> 53 Inbetriebnahme, Abschluss

Funktion Schlüsselperson:

In welchem Sinne ist das Projekt mit dem vorliegenden Vorhaben vergleichbar?

In welchem Sinne ist die im Referenzprojekt wahrgenommene Aufgabe und Funktion mit der ausgeschriebenen vergleichbar?

Schlüsselperson 2 (SP 2)Funktion im Projekt:

Name:

Firma:

Jahrgang:

Berufsausbildung:

Anzahl Jahre Berufserfahrung:

Fachbereich(e):

Funktion in der Firma:

1. Referenzprojekt (SP 2):

Auftraggeber:

Referenzperson Auftraggeber: [Name, Funktion](#)
[Telefon, E-Mail](#)Honorarvolumen Firma: Fr. exkl. MWST (☐ Einzelfirma ☐ IG)Zeitraum Auftrag: von [MM.JJJJ](#) bis [MM.JJJJ](#)

Beschreibung Auftrag:

<input type="checkbox"/> 32 Bauprojekt	<input type="checkbox"/> 33 Bewilligungsverf. / Auflagepr.
<input type="checkbox"/> 41 Ausschreibung	<input type="checkbox"/> 51 Ausführungsprojekt
<input type="checkbox"/> 52 Ausführung	<input type="checkbox"/> 53 Inbetriebnahme, Abschluss

Funktion Schlüsselperson:

In welchem Sinne ist das Projekt mit dem vorliegenden Vorhaben vergleichbar?

In welchem Sinne ist die im Referenzprojekt wahrgenommene Aufgabe und Funktion mit der ausgedruckten vergleichbar?

2. Referenzprojekt (SP 2):

Auftraggeber:

Referenzperson Auftraggeber: [Name, Funktion](#)
[Telefon, E-Mail](#)Honorarvolumen Firma: Fr. exkl. MWST (☐ Einzelfirma ☐ IG)

Zeitraum Auftrag: von MM.JJJJ bis MM.JJJJ

Beschreibung Auftrag:

Bearbeitete SIA-Teilphasen: ☐ 32 Bauprojekt ☐ 33 Bewilligungsverf. / Auflagepr.
☐ 41 Ausschreibung ☐ 51 Ausführungsprojekt
☐ 52 Ausführung ☐ 53 Inbetriebnahme, Abschluss

Funktion Schlüsselperson:

In welchem Sinne ist das Projekt mit dem vorliegenden Vorhaben vergleichbar?

In welchem Sinne ist die im Referenzprojekt wahrgenommene Aufgabe und Funktion mit der ausgeschriebenen vergleichbar?

Nennung der weiteren Teammitglieder mit Abdeckung der relevanten Funktionen:

Teammitglied	Firma	Funktion(en) im Projekt

4.2 Analyse, Vorgehen und Organisation (ZK 3)

Aufgabenanalyse, Vorgehensvorschlag sowie Herleitung der Aufwandschätzung, Darlegung des Personaleinsatzes, Organisation für die Planungsphase und Organisation für die Realisierungsphase mit Einsatz der Schlüsselpersonen (max. 4 DIN-A4-Seiten, Schriftart Arial 10 pt.).

Die Aufwandschätzung für die Teilphasen 32 bis 51 nach Norm SIA 112 ist nachvollziehbar darzulegen. Die Angabe im Dokument D «Preisangebot» hat dieser Schätzung zu entsprechen.

Verwendet der Anbieter das obenstehende Feld nicht für den Nachweis, ist ein Hinweis auf die Beilagen anzubringen.

5 Vorbehalte und Bemerkungen

Das Verzeichnis der Vorbehalte, Anregungen o. ä. gilt als abschliessende Liste der Fragen, die aus Sicht des Anbieters vor einem Vertragsabschluss geregelt werden sollten.

In dieser Liste nicht enthaltene, von den Ausschreibungsunterlagen abweichende Angaben an anderer Stelle des Angebots oder in anderen Dokumenten des Anbieters sind nichtig. Das Anbringen von Vorbehalten, die den Angaben in den Ausschreibungsunterlagen widersprechen, kann zum Ausschluss führen.

1.

2.

3.

4.

5.

6.

6 Bestätigung

Mit der Unterzeichnung bestätigt der Anbieter, dass die Angaben richtig und vollständig sind. Er ermächtigt den Auftraggeber und dessen Beauftragte, Auskünfte für die Überprüfung der Angaben bei Amtsstellen, Privaten usw. einzuholen.

Die Mitglieder einer Bietergemeinschaft erteilen mit ihrer Unterschrift der federführenden Firma das Recht, in ihrer Vertretung das Dokument D «Preisangebot» zu unterzeichnen.

Der Auftraggeber behält sich vor, weitere Nachweise zu verlangen. Der Anbieter nimmt mit der Unterschrift zur Kenntnis, dass er bei falschen oder unvollständigen Angaben vom Verfahren ausgeschlossen werden kann.

Ort und Datum:

Die offerierende Unternehmung:
(Stempel und gesetzliche Unterschriften)

Firmenname, Datum, Stempel und Unterschrift der übrigen Firmen bei einer Bietergemeinschaft:

.....
(Firmenname und Datum) (Stempel und gesetzliche Unterschriften)

.....
(Firmenname und Datum) (Stempel und gesetzliche Unterschriften)

.....
(Firmenname und Datum) (Stempel und gesetzliche Unterschriften)